Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 20 (1964)
Heft: 7-8

Artikel: Pfarrwahl in Oberwinterthur
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-846079

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

1. Augustfeier im Maderanertal

An der 1. Augustfeier, die von Gästen des Kurhauses Hotel Alpenklub Maderanertal für die Gäste dargeboten wurde, wandte sich *Nationalrat Dr. Allgöwer* besonders freundschaftlich an die Buben und Mädchen, die er aufforderte, das zu vollenden, was die jetzige Generation zwar anstrebe, aber kaum zu Ende führen könne: ein sorgloses Dasein für alle alten Leute, genug Brot für die kinderreichen Familien und die *Gleichberechtigung der Schweizer Frau,* was der ältesten Demokratie wohl anstehen würde.

Zwei junge Glarnerinnen – Gäste an der EXPO

Der *Verband der Waadtländer Bürgerinnen* hat dem Glarner Regierungsrat für die Darbietungen am Kantonaltag gedankt, besonders für die Teilnahme der jungen Mädchen, die auf Plakaten das Frauenstimmrecht forderten, und zwei gute Schülerinnen im Alter von etwa 15 Jahren eingeladen, ein Wochenende in Lausanne zu verbringen.

Pfarrwahl in Oberwinterthur

Fräulein *Rosmarie Bruppacher,* z. Zt. Pfarrhelferin in Zürich-Schwamendingen, wurde in Oberwinterthur mit 159 Stimmen bei 164 ausgeteilten Stimmzetteln zur vollamtlichen Pfarrerin gewählt. Sie tritt ihr neues Amt am 1. Oktober 1964 an. 1919 geboren, studierte Fräulein Bruppacher nach der Maturität Theologie in Zürich und Basel. Da die Zürcherische Landeskirche bis zum Inkrafttreten des neuen Kirchengesetzes die Ausübung des vollen Pfarramtes durch eine Theologin nicht kannte, wurde sie vom Kirchenrat mit verschiedenen Aufgaben in Vikariaten und in der Jugendarbeit betreut. Am 1. Januar 1948 wählte die Kirchgemeinde Zürich-Schwamendingen Frl. Bruppacher als vollamtliche Pfarrhelferin. Neben der fürsorgerischen und seelsorgerlichen Tätigkeit oblag ihr auch die Ausübung des Amtes in Predigt und Konfirmandenunterricht. Wir gratulieren unserem Vereinsmitglied herzlich zu dieser ehrenvollen Wahl!

CHRONIK Schweiz

(BSF) Der Vorsteher des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements hat als Nachfolgerin der Preisbildungskommission eine Studienkommission für Preis-, Kosten- und Strukturfragen eingesetzt, der auch zwei Frauen angehören, Frau Dr. *H. Schelbert* und Frau Dr. *L. Uchtenhagen* (beide Zürich).

(BSF) Die Synode der römisch-katholischen Landeskirche des Kantons *Baselland* hat eine Motion erheblich erklärt, mit welcher für die über 20jährigen katholischen Frauen das Stimm- und Wahlrecht in landeskirchlichen Angelegenheiten gefordert wird. Eine Kommission wurde beauftragt, einen entsprechenden Entwurf für die Teilrevision der Kirchenverfassung auszuarbeiten.